

Caritas:
Arbeit in der Nächstenliebe - Kompetenz für Menschen

Nächstenliebe, die etwas bewirkt:

Nächstenliebe hat konkrete Wirkung. Gerade die Schwachen und Bedürftigen in unserer Stadt brauchen mehr als nur Mitgefühl. Sie brauchen kompetente Hilfe, um möglichst viel eigene Lebenskompetenz zu behalten oder wiederzuerlangen.

Und sie brauchen einen Anwalt, der für sie die Stimme erhebt, um die Öffentlichkeit auf Missstände aufmerksam zu machen. Genau das wollen wir leisten – christlich engagiert und mit professionellem Anspruch.

In Nächstenliebe steckt „Nähe“:

Nächstenliebe kann sich nicht „fernhalten“: Wir helfen Not leidenden, armen, alten und kranken Menschen, indem wir ihnen nah sind. Diese Nähe – menschlich und „vor Ort“ – bedeutet auch für uns viel: Sie macht den Sinn unserer Arbeit unmittelbar und täglich spürbar. Und sie hilft uns, Antworten auf Grundfragen des menschlichen Lebens zu finden.

Zusammenarbeit mit Perspektiven:

Wir sind Teil der katholischen Kirche und arbeiten in enger Kooperation mit Kirchengemeinden, der Kommune und anderen Wohlfahrtsverbänden. An unsere Arbeit stellen wir hohe Qualitätsansprüche – wir entwickeln uns ständig weiter und achten zugleich auf eine tragfähige wirtschaftliche Basis für unsere vielfältigen Dienste und Einrichtungen. Wir sichern Arbeitsplätze und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern interessante berufliche Perspektiven.

Mit einem Satz:

Wir sind eine starke Gemeinschaft – im Glauben und in der Arbeit.

